

Sie sind kurz vorm Ziel, dem Bachelor – und werden den Studienabschluss ganz bestimmt erreichen. Und das nicht nur, weil Gina Cornehl und Yvonne Nicolai die Hilfe von



bekommen und so bis zum Examen finanziell abgesichert sind.

Vielmehr gehen diese jungen Frauen ihren Weg – seit Jahren schon: beharrlich, gegen viele Widerstände, konsequent und mit großer Ernsthaftigkeit. Als Yvonne Nicolai ihr Abitur auf dem zweiten Bildungsweg mit der Note 1,7 abgeschlossen hatte, fragte sie sich bei der Wahl ihre Studienfaches: Will ich vermeintliche Sicherheit und studiere etwas „Solides“ oder wähle ich die Fächerkombination, die mich wirklich interessiert? Sie ist ihren Neigungen gefolgt und hat sich für Kunstgeschichte und Klassische Archäologie entschieden. Ihre Studienerfolge geben ihr recht – und das Glänzen in ihren Augen, wenn sie von ihrem Bachelor-Thema erzählt, umso mehr.

Gina Cornehl und Yvonne Nicolai sind alleinerziehende Mütter, beide haben sich ihr Studium hart erarbeitet, beide stecken dafür in ihrem Leben in so manchem zurück. Beide kennzeichnet der unbedingte Wille zum Erfolg, zum Bachelor. Bei Gina Cornehl stehen die Prüfungen noch aus. Sie hat an ihrer Abschlussarbeit für das Studium Spanisch und Sozialwissenschaften auf Lehramt nur in den kurzen Stunden schreiben können, in denen ihre Tochter in der Kita war. Sie hat es geschafft – auch, weil ihre Tochter „nicht einmal krank geworden ist“, sagt sie. Denn der Alltag mag gerade funktionieren, Ausnahmesituationen stören das fragile Gleichgewicht, das ohnehin nur mit permanenter Anstrengung gehalten werden kann.

Diese Frauen haben gelernt, um Hilfe zu bitten: nicht nur andere Mütter bei der Kinderbetreuung, sondern alle möglichen staatlichen Stellen, als ihre finanziellen Rücklagen aufgebraucht waren, als nicht klar war, wie die Miete bezahlt werden soll und die warme Mahlzeit mit Essensgutscheinen von der Mensa gesichert war. Vielleicht zeigen sich Gina Cornehl und Yvonne Nicolai deshalb zutiefst solidarisch: Beide haben in den Gesprächen mit Madame Courage angegeben, mit wie wenig finanzieller Unterstützung sie auskommen können – und so reichen die Spendengelder des ZONTA-Club Hamburg Hafen und des SkF Hamburg-Altona für mehr alleinerziehende Studierende.

YVONNE NICOLAI

Jahrgang 1980

Am 31. Oktober 1999 wurde ihr Sohn Vincent geboren

- 1997 – Hauptschulabschluss
- 2006 – Realschulabschluss an der Berufsfachschule
- 2009 – Abitur am beruflichen Gymnasium
- seit 2009 Studium der Kunstgeschichte mit Nebenfach Klassische Archäologie an der Universität Hamburg

GINA CORNEHL

Jahrgang 1984

Ihre Tochter luna kam am 20. April 2010 zur Welt

- 2004 – Abitur
- seit 2005 Lehramtsstudium Spanisch und Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Politik für die gymnasiale Oberstufe an der Universität Hamburg

Gefördert von Madame Courage!